Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir, im Post-Lokal, Eingang Langgasse № 386.

No. 190. Freitag, den 16. August 1839.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 15. August 1839.

Herr Major v. Lebbin nebst Familie von Königsberg, die Herren Kaufleute G. C. Martini von Nürnberg, J. G. Thiem, A. N. Klapput von Königsberg, Nolte von Leipzig, Frd. Schumann von Berlin, log. im engl. Hause. Herr Kaufmann Martin von Frankfurth a. M., Herr Gutsbesitzer Temme von Graudenz, Herr Dr. und Oberlehrer Schneider von Bunzlau, Herr Gutsbesitzer von Wittenberg nebst Schwester von Neustadt O. S., Herr Maitre de danse Ziemann von Conitz, log. in den drei Mohren. Herr Baron von Loewenklau von Gohra, log. im Hotel d'Oliva. Herr Kaufmann J. Ephraim aus Posen, Herr Fabrikant Hansche aus Berlin, log. im Hotel de Leipzig. Die Herren Kaufleute Regier nebst Familie von Marienburg, Preuß nebst Familie von Dirschau, log. im Hotel de Thorn. Herr Dr. Housseley nebst Frau Gemahlin von Elbing, Herr Steuer-Revisor Müller von Elbing, Herr Portrait-Maler Weilgolaski von Königsberg, log. im Hotel de St. Petersburg.

Bekanntmachung.

1. Der Gutsbesitzer Hoffmann in Lebnow will in diesem Gute eine Roßmühle erbauen. Der Vorschrift gemäß wird dieses zur allgemeinen Kenntniß gebracht, damit derjenige, welcher gegen diese Anlage einen begründeten Widerspruch erheben will, denselben von heute ab innerhalb 8 Wochen präklusivischer Frist, sowohl bei der unterzeichneten Behörde, als auch bei dem Bauherrn anmelden kann.

Neustadt, den 10. Juli 1839.

Der Landrath von Platen.

AVERTISSEMENTS.

2. Die Wittwe Anna Riehn geborene Kraemer und der Arbeitsmann Eduard Pekuritz von hieselbst haben zu Folge des unterm 30sten Juli c. gerichtlich abgeschlossenen Vertrages für die mit einander einzugehende Ehe, die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen.

Danzig, den 1. August 1839.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

3. Die zwischen dem Stuhlmachergesell Ludwig Krebs und dessen Ehefrau Henriette Krebs geb Wendt aus Schmierau, durch Heirath am 18. November 1838 eingetretene Gütergemeinschaft, ist auf den Antrag der Ehefrau nach §. 392. Tit. I. Th. II. allgemeinen Landrechts aufgehoben worden.

Neustadt, den 2. Juli 1839.

Königlich Preußisches Landgericht.

4. Montag, den 9. und Dienstag, den 10. September d. J, von Vormittags 10 Uhr ab, wird hieselbst im Gasthause des Jacob Schmuck (der Apotheke gegenüber) ein Theil des Nachlasses des Amtsraths Stein v. Kaminski, bestehend in Porzellan und Fayance, Gläsern, Linnen, Betten, Meubeln und Hausgeräthen, Kleidungsstücken, Wagen und Geschirren,

und zwar am erstbemerkten Tage Porzellan, Fayance, Gläser, Meubeln und Kleidungsstücke, am folgenden die übrigen Gegenstände,

gegen baare Zahlung öffentlich verkauft werden.

Carthaus, den 12. August 1839.

Der Kreis-Justiz Rath des Carthauser-Kreises.

Literarische Anzeige

5. Bei Scheitlin in St. Gallen ist erschienen und in Danzig, Jopengasse No. 598, in L. G. Homann's Kunst- und Buchhandlung vorräthig:

Das
himmlische Vergnügen in Gott,
oder
vollständiges Gebetbuch
auf
alle Zeiten, in allen Ständen und bei allen Angelegenheiten, von Benjamin Schmolken. Neue Auflage. 640 Seiten mit Stahlstich. — Preis, uneingebunden 25 Sgr. — Gebunden in Futteral 1 Rthl. — Fein gebunden mit Titel und Futteral 1 Rthl 2 Sgr. 6 Pf.

Dieses Buch, schon beinahe vor anderthalb Jahrhunderten zum ersten Male aufgelegt, ist in Betreff der kräftigen Sprache noch von keinem andern ersetzt worden. Es ist der schönste Hausschatz für christliche Familien und durch einen schönen passenden Stahlstich geziert.

Anzeigen.

6. Marienburg! Das Grundstück № 860., bestehend aus einem massiven Wohnhause, einem Malzhause, Speicher und Stallungen, welches sich zu jedem gewerblichen Geschäft vorzüglich eignet, soll in Termino

den 13. September

in dem genannten Grundstück aus freier Hand von Martini 1839 ab, entweder verkauft oder verpachtet werden, wozu Kauf- und Pachtlustige hiermit ergebenst eingeladen werden. Nähere Auskunft hierüber kann vor dem Termine, von dem Steuer-Inspector Schnell in Pr. Stargardt eingeholt werden.

7. Ein Bursche von ordentlichen Eltern, der Polnisch spricht, findet zur Erlernung der Gewürz- und Eisenhandlung sogleich ein Unterkommen Frauengasse 835.

8. In einer bedeutenden Färberei 15 Meilen von hier, können einige Lehrlinge von gutem Herkommen sofort eintreten. Ein Näheres Breitgasse № 1200. Tagnetergassen-Ecke.

9. Eine sehr geübte Schneiderin, welche annehmbare Empfehlungen beizubringen vermag, bittet um ausgedehntere Beschäftigung. Wohnhaft hinter Adlers Brauhaus, Schwerinshof № 9.

10. **Ausstellung des Kunst-Vereins.**

Zum Zwecke der Aufstellung neuer Bilder, in zweiter Abtheilung, bleibt die Gemälde-Ausstellung für die nächsten Tage bis auf weitere Bekanntmachung geschlossen.

Der Vorstand des Kunstvereins.
John Simpson. Zacharias.

11. **Für Zahnkranke**

bin ich des Morgens von 8 bis 12 Uhr, Nachmittags von 2 bis 5 Uhr sicher zu sprechen. Für Arme Morgens von 7 bis 8 Uhr, Nachmittags von 6 bis 7 Uhr, unentgeldlich. Meine Wohnung ist Langgasse № 534. b.,

W. Wahlländer, Königl. approb. Zahnarzt aus Berlin.

12. Auf einem Gute, 1½ Meile von Danzig, wird ein anständiges junges Mädchen gesucht, die in Handarbeiten geübt, und zugleich im Stande ist, 2 Kindern den Elementar-Unterricht zu ertheilen; hierauf Reflectirende werden ersucht, sich Donnerstag den 22. August, 4ten Damm № 1538., von Morgens 9 Uhr bis 3 Uhr Nachmittags zu melden.

13. Drei in sehr guter Nahrung stehende Hökereien sind unter billigen Bedingungen zu verkaufen durch das

Commissions-Bureau, Breitgasse No. 1191.

14. Nach Stettin

wird in kurzer Zeit Cap. J. G. Benz mit seinem Schiffe Flora von hier absegeln, es fehlt noch ein Theil der Ladung. Nähere Nachricht hierüber ertheilt der Herr G. A. Gottel und der Unterzeichnete. M. Seeger, Mäkler.

15. Der Hut-Fabrikant J. A. Rohde

zeigt ergebenst an, daß er während des Dominiks nicht in den Langen-Buden aussteht, sondern den Verkauf von Hüten in seinem Hause Breitgasse № 1209. betreibt.

16. Es hat sich seit drei Tagen ein großer Hühnerhund im Englischen Hause auf dem Langenmarkte № 486. gefunden. Der Eigenthümer kann denselben gegen Einsatz Kosten abholen.

17. Heil. Geistgasse № 1011. wird eine Reisegelegenheit nach Konitz gesucht.

18. Seebad Zoppot.

Sonnabend den 17. d. Konzert und Ball im Salon.

Vermiethungen.

19. Schnüffelmarkt № 634. ist ein Logis an ruhige Bewohner zu vermiethen.

20. Das Haus Hundegasse № 268. mit 9 heizbaren Zimmern, welches gegenwärtig neu ausgebaut wird, ist entweder mit oder ohne Stall von Michaeli rechter Ziehezeit zu vermiethen Nähere Nachricht erhält man Hundegasse 263 im Comtoir.

21. Auf Langgarten unweit der Regierung ist eine Wohnung parterre, bestehend aus 3 Stuben rc., Umstände halber billig zu vermiethen durch das

Commissions-Bureau Breitegasse No. 1191.

22. Vorstädtschen Graben № 178. ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen, und sogleich zu beziehen.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

23. Schöne **Schwaden-Grütze** empfiehlt billig, Langgasse dem Posthause gegenüber, G. Gräske.

24. **Pfropfen** zu Frucht-Flaschen, große Catharinen-Pflaumen, trockene geschälte Birnen und Aepfeln, Reißmehl, Reißgrütze, groß fremde Haselnüsse, empfiehlt Andreas Schultz, Langgasse № 514.

25. Im Rähm No. 1622. ist zweifüßiges buchen Flößholz 6 Rthlr. 5 Sgr., hochländisch Büchenholz 6 Rthlr. 15 Sgr., Eichenholz 5 Rthlr. 15 Sgr. pr. Klafter zu haben. Das Nähere darüber erfährt man auch Schnüffelmarkt No. 635., bei J. S. Dannemann.

26. Neue holl. Heeringe a 3 Sgr. empfiehlt C. H. Nötzel.

27. Diverse ächte Mineralwasser von diesjähriger frischster Füllung, als: Selters, Geilnauer, schl. Obersalz, Marienbader, Eger, Pyrmonter, Püllnaer und Saidschützer Bitterbrunnen, sind zu haben bei Jantzen, Gerbergasse № 63.

28. Eine neue Art von Herren-Cravatten erhielt so eben in vorzüglicher Güte Fischel, Langgasse

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

29. (Nothwendiger Verkauf.)

Das zur Brauer Friedrich Jacob Stolleschen Concurs-Masse gehörige, in der Rittergasse unter der Servis-Nummer 1642. und № 16. des Hypothekenbuchs gelegene Grundstück, abgeschätzt auf 657 Rthl. 21 Sgr. 8 Pf., — zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll

den Neunzehnten November 1839

in oder vor dem Artushofe verkauft werden.

Königl. Land- und Stadtgericht zu Danzig.

Sachen zu verkaufen außerhalb Danzig.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

30. Das zu Postelau unter der Hypotheken-Nummer 3. gelegene, der Wittwe Mariane Brandt geb. Kleinschmidt gehörige, aus 32 Morgen kulmisch Land bestehende, gerichtlich auf 398 Rthl. 9 Sg. abgeschätzte Bauerngrundstück, soll im Termin

den 19. November Vormittags 10 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle, im Wege der nothwendigen Subhastation, an den Meistbietenden verkauft werden. Taxe und Hypothekenschein sind zu jeder Zeit in unserer Registratur einzusehen.

Dirschau, den 29. Juli 1839.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

Edictal - Citationen.

31. Im Hypothekenbuche des Grundstücks № 3. zu Trampenau Rubrica III.

loco 19., stehen auf den Grund der Resolution des ehemaligen Groß Werdervogteigerichts hieselbst vom 7. October 1820 für den Kaufmann Simon Salomon Neumann zu Neuteich 333 Rthlr. 10 Sgr. nebst Zinsen zu 6 pCt. vom 27. Juli 1810, worauf indessen im März 1820 — 100 Rthlr. abschläglich bezahlt worden ex decreto vom 30. October ejusd. ingrossirt, und ist diese Post von den Erben des eingetragenen Gläubigers, dem hiesigen Kaufmann Heinrich Penner cedirt worden, ohne daß die Cession im Hypothekenbuche des Grundstücks vermerkt ist.

Das ausgefertigte Ingrossations-Document ist verloren gegangen, und werden daher auf den Antrag des Kaufmanns Penner diejenigen, welche an das besagte Document als Eigenthümer, Cessionarien, Pfand- und sonstige Briefsinhaber Ansprüche zu machen haben, aufgefordert, in dem angesetzten Präjudicial-Termine

am 7. September 1839 Vormittags 10 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle sich zu melden, ihre Ansprüche anzumelden, und zu bescheinigen, widrigenfalls sie mit denselben werden präcludirt, und das bezeichnete Ingrossations-Document für mortificirt wird erklärt werden.

Marienburg, den 3. Mai 1839.

Königl. Preußisches Landgericht.

32. Offener Arrest.

Ueber das gemeinschaftliche Vermögen des am 25. November 1835 zu Uhlkau verstorbenen Admiralitäts-Raths Abraham Ludwig Muhl und seiner Ehefrau Caroline Jacobe geb. Brön, mit welcher er in Gütergemeinschaft gelebt hat, ist durch die Verfügung vom 30. Juli c. der Concurs-Prozeß eröffnet worden. Es wird daher allen und jeden, welche von den Gemeinschuldern etwas an Gelde, Sachen, Effekten oder Briefschaften hinter sich haben, angedeutet, davon der Caroline Jacobe Muhl oder den Erben ihres erwähnten Ehemannes nicht das Mindeste zu verabfolgen, vielmehr dem Ober-Landesgerichte davon fördersamst treulich Anzeige zu machen und die Gelder oder Sachen, jedoch mit Vorbehalt ihrer daran habenden Rechte in das hiesige Ober-Landesgerichts-Depositorium abzuliefern.

Sollte diesem zuwider, der Gemeinschuldnerin oder den Erben des Gemeinschuldners etwas bezahlt oder ausgeantwortet werden, so wird dies für nicht geschehen geachtet und zum Besten der Masse anderweit beigetrieben; wenn aber der Inhaber solcher Gelder oder Sachen, dieselben verschweigen und zurückhalten sollte, er noch außerdem alles seines daran habenden Unterpfands- und andern Rechtes für verlustig erklärt werden.

Marienwerder, den 30. Juli 1839.

Civil-Senat des Königl. Preuß. Oberlandesgerichts.

Schiffs-Rapport.

Den 10. August angekommen.

F. F. Vieze — Herstelling — Amsterdam — Stückgut. Ordre.
J. E. Schultz — Siegesmund — St. Petersburg — Stückgut. Rheederei.
J. M. Pahl — Alliance — — —

P. Figuth — Mathilde — Newcastle — Steinkohlen — Rheederei.
A. Nielsen — Hjelperen — Bergen — Heeringe. Ordre.
H. Thomson — 4 Geschwister — Christiania — Ballast. Fr. Böhm & Co.
B. H. Eberhard — Iris — — —
H. F. Köhn — der Windhund — — —
D. Ehlers — Mathilde — Drontheim — —
H. Blank — Auguste — Copenhagen — G. A. Gottel.
N. N. Jepsen — Marie — Sonderhoe — Th. Behrend & Co.
W. Stanford — Cadmus — Yarmouth — Ordre.
F. A. Schauer — Ober-Präsident Sack — London — —
T. M. Kroll — Friederica — Bridgwater — —
A. Watt — Harrier — Montrose — —
J. Ferguson — Maryan Meville — Hull — —
T. O. Kragh — Cäcilie — Copenhagen — —
L. Gencke — Louise Henriette — London — —
H. M. Ramm — Hermes — Amsterdam — —

Gesegelt.

F. P. Hansen — Wilhelmine — Ost-See — Ballast.

Wind W. N. W.

Den 11. August angekommen.

J. E. Fronck — Providence — Christiania — Ballast. Fr. Böhm & Co.
M. T. Hübsch — Emanuel — — —
J. Reed — Cecilie — Dundee — Gebr. Baum.
E. Grills — Stork — London — —
J. Harvey — Jessie — Dundee — P. J. Albrecht & Co.
M. F. Jancke — Friederike Wilhelmine — Plymouth — Ballast. G. A. Gottel.
N. L. Wilcke — Archibald — London — Ballast. Ordre.
J. White — Triumph — — —
J. Sewell — Courier — — —
J. Maritchie Lord Dalmeney — Hull — —
K. B. Kiwit — Regina — Copenhagen — —
W. Mellenby — William Skiner — Chatham — —
O. Grödland — Cäcilie — Stavanger — Heeringe. Bencke & Co.
T. Jenssen — Helena — Dröback — Ballast. Ordre.
J. Forbes — Au — Aberdeen — —
D. Normann — 3 Bröderen — Stavanger — Heeringe. Ordre.
J. Quick — St. Ives — Newport — Eisen —
A. Harrer — Oak — Leith — Ballast —
J. F. Juhr — Hilda — Amsterdam — Ballast —

Gesegelt.

M. F. Krüger — Victoria — London — Getreide.
J. Zielesch — Präsident Rother — — u. Mehl.
L. Maaß — Providence — Liverpool —

Wind S. W.

Den 12. August angekommen.

G. W. Hammer — Caroline — London — Ballast. Rheederei.
T. S. Petersen — Marianne — Plymouth — —
S. Ewertsen — Pröven — Stavanger — Heeringe. Bencke & Co.
A. Fornes — Helen — Copenhagen — Ballast. Ordre.
J. Carley — George — London — —
J. Glenn — Isabella Forbes — Perth — —
T. Dawson — Sallus — Hull — —

H. Sporeland — Jonatha — Stavanger — Heeringe. Bencke & Co.
V. F. Refors — Giraff — Arbroath — Ballast. Lubiensky & Co.
E. Kohn — Uranus — Bremen — Stückgut. Ordre.
A. Ronsay — Eclipse — London — Ballast. Th. Behrend & Co.
J. Wilson — Elisabeth Huddleton — Wisbeach — Ballast. Ordre.
E. Hoock — Frede en Hoop — Amsterdam — Th. Behrend & Co.
A. Yull — Diadem — London — Gebr. Baum.
J. Johnson — Mosis John — Swinemünde — P. J. Albrecht & Co.
E. Schmuck — Leopoldine — Schiedam — Fr. Heyn.
O. A. Olsen — gode Hensigt — Stavanger — Heeringe. Ordre.

Retour gekommen im Hafen.

G. Hilling — Kuff — Joseph —
wegen Krankheit des Capitains und 2 seiner Leute.

Wechsel- und Geld-Cours.

Danzig, den 15. August 1839.

	Briefe.	Geld.
	Silbrgr.	Silbrgr.
London, Sicht . . .	—	—
— 3 Monat . .	—	$200\frac{1}{2}$
Hamburg, Sicht . . .	—	—
— 10 Wochen	—	45
Amsterdam, Sicht . .	—	—
— 70 Tage . .	—	—
Berlin, 8 Tage . . .	—	—
— 2 Monat . .	$99\frac{1}{8}$	$99\frac{1}{8}$
Paris, 3 Monat . .	—	—
Warschau, 8 Tage . .	—	—
— 2 Monat	—	—

	ausgeb.	begehrt.
	Sgr.	—
Friedrichsd'or . . .	170	—
Augustd'or . . .	169	—
Ducaten, neue . . .	—	97
dito alte . .	—	97
Kassen-Anweis. Rtl.	—	—